

den nicht findet. Also^k des herren Sidney Arcadia ist auch^l ankommen^m und wirdt die woll das rechte aller anzeige nach seinⁿ.¹³ Dem Gekrönten möchte der Nehrende auch noch gerne etwas^o zuverfertigen auftragen, doch^p alles zu seinem nachdencken und beliben gestalt, das^q den in der Christlichen gemeine Jn der fastenzeit^r zu haben, vielen guthertzigen leuten annehmlich und nutzlich fallen durfte^s: Er wirdt sich sonder zweiffels erinnern das liedes so anhebt O Mensch bewein dein sunde^t gross: dessen weise zwart nach der frantzösischen auff den 68. Psalm sehr gut, alleine das deutsche sehr unverständlich,^u und zu Schweitzerisch, und in der reimart alzu hart und enge zusammengezwungen^v. Wan nun der gekrönte die geschichte des leidens und sterbens unsers Herrn Je-su Christi auff vorgemeldete weise auch wolte in^w einen gesang zusammen fassen,¹⁴ so wirdt gantz und gar nicht gezweiffelt, es werde können so woll und glücklich^x von ihme vollbracht und der Christlichen gemeine gewonheit^y und weise so^z woll als mit seinem Psalter gedienet sein: Und woll er dieses ansuchen im besten vermercken, und nach seiner besten gelegenheit und selb erwehlten lust darmit gebahren: Jn dessen, inmassen^{aa} er den vorgang vom Nehrenden hatt, erinnert^{bb} der Nehrende das hinfuro die schreiben an ihme nach der gesellschaft-art^{cc}, ohne sonderliche geprenge,¹⁵ möchten eingerichtet sein, und befhilt den^{dd} gekrönten der Nehrende in den schutz göttlicher almacht^{ee}, verbleibende des Gekrönten gantzwilliger^{ff} dem^{gg}

Cöthen 4 Maymonats im Jhar 1638.

T a *Eingefügt*. – **b** *Eingefügt für* <woll> – **c** *Eingefügt für* <von abgangen> – **d** *Eingefügt für* <Messe> – **e** *Folgt* <angeleget> – **f** *Fehlt in KE bis* auffgezeichnet – **g** *Eingefügt bis* wirdt *für* <wurden,> – **h** *Eingefügt bis* weiter *für* <noch>. – **i** *Eingefügt. Folgt* <wirdt>. – **j** *Bis her am Rand ergänzt* – **k** Also <auch> *eingefügt. Der gesamte Satz bis sein fehlt in KE.* – **l** *Eingefügt* ist auch *für* <albereidt> – **m** *Bis* wirdt *eingefügt.* – **n** *Folgt* <wirdt> – **o** *Folgt* <weiniges> – **p** *Bis* gestalt *am Rand ergänzt.* – **q** *Eingefügt bis* den *für* <welches doch> – **r** *Gebessert aus* Fastenszeit – **s** *Aus* so[lte] – **t** *Folgt* <so> – **u** *Folgt* <und nach Schweitzerische artt hoch, und alzu sehr zusammen> – **v** *Aus* zusammengezogen *gebessert.* – **w** *Gebessert aus* <zu> – **x** *Folgt* <auch können> – **y** *Bis* weise *am Rand eingefügt. Der Satzzusammenhang bleibt aufgrund unklarer Einschaltzeichen unsicher.* – **z** *Bis* woll *eingefügt.* – **aa** *Bis* hatt *am Rand ergänzt.* – **bb** *Bis* und *am Rand ergänzt.* – **cc** *Vor art ein Einschaltzeichen ohne erkennbare Zuordnung von Ergänzungstext.* – **dd** *Gebessert aus* <dem> – **ee** *KE, KL u. Opitz-Brieferepertoireum:* obwacht – **ff** *Folgt* <und> – **gg** *Unterschrift und Adresse fehlen, hier wohl zu ergänzen:* Gekrönten

K 1 D.i. 380402: Martin Opitz v. Boberfeld (FG 200. Der Gekrönte) an F. Ludwig (Der Nährende).

2 Martin Opitz' Hochzeitslied: Auff des Edlen/ Gestrengen Herren Georgen Köhlers von Mohrenfeldt/ ... Vnd der ... Jungfrauen Annen Elisabethen geborner Henrichin von Geyersberg/ Erbjungfrauen auff Bielaw ... angestellte Hochzeit/ Martin Opitzen Glückwündschung (Dantzig: Andreas Hünefelden [1638]). S. 380402 I. Das Lied ist zwar nicht in 380402 erwähnt, liegt aber noch heute im Köthener Erzscrein.

3 Ostermesse des Leipziger Büchermarkts. Vgl. 380312, 380402 u. 380609.

4 Die Psalmen Davids Nach den Frantzösischen Weisen gesetzt. Durch Martin Opit-